



SIGNAL IDUNA WorkLife-Konzept: Einkommensschutz für alle Berufsgruppen

(Mynewsdesk) SIGNAL IDUNA hat ein neues Konzept zur Einkommenssicherung entwickelt. Ab dem 1. Dezember 2019 wird unter dem Dach SI WorkLife eine komplett neu aufgesetzte Berufsunfähigkeitsversicherung (SI WorkLife EXKLUSIV) angeboten sowie eine Grundfähigkeitsversicherung (SI WorkLife KOMFORT) neu eingeführt.

„Unser WorkLife-Konzept ermöglicht den Vermittlern, auf Grundlage von zwei ganz unterschiedlichen Produktansätzen zur Einkommenssicherung den Bedarf des Kunden mit seinen finanziellen Möglichkeiten in Einklang zu bringen. Denn der Einkommensschutz sollte nicht länger eine Frage des Berufs und Geldbeutels sein“, meint Clemens Vatter, Konzernvorstand der SIGNAL IDUNA und zuständig für die Lebensversicherung.

Mit der Berufsunfähigkeitsversicherung jetzt im Spitzenfeld

SIGNAL IDUNA hat ihre bisherige Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) komplett überarbeitet. Unter anderem wurde die Tarifikalkulation für viele Berufsgruppen, z.B. Meisterberufe, verbessert. „Wir haben unsere Kalkulationsgrundlagen deutlich verbessert und senken damit unter anderem für Meisterberufe und den Öffentlichen Dienst die Einstiegshürden in den Einkommensschutz“, sagt Clemens Vatter. Durch eine genauere Beschreibung auf Grundlage weniger Zusatzfragen können auch körperlich Tätige eine bessere Einstufung in günstigere Berufsgruppen und damit niedrigere Prämien erlangen.

Darüber hinaus wird im Rahmen der Top-Variante SI WorkLife Exklusiv Plus den Selbstständigen eine Umorganisationshilfe in Höhe von sechs Monatsrenten gezahlt, wenn sie ihren Betrieb aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in gewohnter Weise führen können. Um eine Berufsunfähigkeit zu verhindern, kann der Arbeitsplatz mithilfe einer Zahlung aus der Versicherung umgebaut werden. Bei Kleinbetrieben unter fünf Mitarbeitern verzichtet die SIGNAL IDUNA auf die Pflicht zur Umorganisation.

Während es bei der Berufsunfähigkeitsversicherung noch nicht üblich ist, mit der Beitragszahlung ohne Begründung auszusetzen, gehört die zinslose Beitragsstundung für die Dauer von zwei Jahren bei der SIGNAL IDUNA zum Standardangebot. Der Versicherungsschutz bleibt dennoch voll umfänglich erhalten. Eine garantierte Rentensteigerung im Leistungsfall kann jetzt ebenfalls eingebaut werden.

Grundfähigkeitsversicherungen helfen dem Handwerk

SIGNAL IDUNA beobachtet, dass die Absicherung mit Berufsunfähigkeitsversicherungen (BU) in ihrer Kernzielgruppe Handwerk stagniert. Der Grund: Wegen des Bedingungs Wettbewerbs ist die BU so stark ausdifferenziert, dass das Preis-Leistungs-Verhältnis für viele Arbeitnehmer ein zu hohes Niveau erreicht hat. Dies macht den BU-Schutz für Berufsgruppen, die überwiegend körperlich tätig sind, oft zu teuer.

Einen Ausweg verspricht die neue Grundfähigkeitsversicherung ? SI WorkLife Komfort. Sie versichert bestimmte Grundfähigkeiten wie Hören, Gehen oder Autofahren. Sind diese nicht mehr gegeben, wird eine Rente gezahlt. Die Leistungsauslöser für eine Grundfähigkeitsversicherung sind für Kunden leicht nachzuvollziehen und werden unabhängig von der Berufsausübung beurteilt.

In den angebotenen Produktvarianten können entweder 12 oder 20 Grundfähigkeiten abgesichert werden. Auch bei Pflegebedürftigkeit und Demenz gewährleistet SI WorkLife die versicherte Rente. SIGNAL IDUNA hat in den Grundfähigkeiten-Katalog auch die Nutzung des Smartphones und von öffentlichen Verkehrsmitteln aufgenommen ? was nur bei wenigen Anbietern möglich ist. Der Anspruch auf die volle Rente besteht bereits, wenn nur eine der versicherten Grundfähigkeiten verlorengeht.

SIGNAL IDUNA erleichtert den Leistungszugang durch einen kundenfreundlichen Prognosezeitraum von nur sechs Monaten. Das heißt: Die Rente wird gezahlt, wenn ein Arzt den Verlust einer Grundfähigkeit für mindestens sechs Monate prognostiziert. Außerdem können Kunden mit einer zusätzlichen Exklusivoption bis zu ihrem 35. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung in eine Berufsunfähigkeitsversicherung wechseln.

„Wir rechnen mit einer weiterhin zunehmenden Marktdurchdringung im Bereich der Grundfähigkeitsversicherungen. Für zahlreiche Berufsgruppen wird sie aufgrund der erschwinglichen Prämien zu einem alternativen Einkommensschutz werden. Die Grundfähigkeitsversicherungen werden mittelfristig bei körperlich Tätigen zu höheren Abschlusszahlen führen als im BU-Markt“, so Clemens Vatter.

Hamburg/Dortmund, 19. November 2019

Pressestelle

Ansprechpartner:
SIGNAL IDUNA Gruppe
Thomas Wedrich
Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 40 4124-3834
E-Mail: Thomas.Wedrich@signal-iduna.de

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [SIGNAL IDUNA](#)

Pressekontakt

SIGNAL IDUNA

Thomas Wedrich
Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund

thomas.wedrich@signal-iduna.de

Firmenkontakt

SIGNAL IDUNA

Thomas Wedrich
Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund

shortpr.com/r6d19q
thomas.wedrich@signal-iduna.de

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von rund 5,6 Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur SIGNAL IDUNA Gruppe finden Sie auf
<http://www.signal-iduna.de>

Anlage: Bild

